SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

1/10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Artikelnummer: VITRO CARE

Handelsnummer: M3HCC200 - 9029799583

Herstellungscode: 012A290916A

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Reinigungsmittel zur Reinigung und Pflege für Glaskochfelder

Verwendungssektoren:

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten)[SU21], Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung,

Dienste, Handwerker)[SU22]

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für andere als die aufgelisteten Zwecke zu verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

ELECTROLUX APPLIANCES AB

Sankt Goransgatan 143 10545 Stockholm

Sweden

Tel.: 08-738 60 00

e-mail: electrolux.distriparts@electrolux.se

1.4. Notrufnummer

Deutschland

Deutschland Notrufnummer: 030 30 68 67 00

Schweiz

Tox Info Suisse: 145; http://toxinfo.ch/

Österreich

Vergiftungsinformation: +43 1 406 43 43; www.giftinfo.org

Belux

Antigifcentrum: (+32) 02 264 96 36; www.antigifcentrum.be

ABSCHNITT2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Klassifizierung gemäß der Richtlinie (EC) Nr 1272/2008:

Dieses Produkt entspricht keinem Kriterium für die Einstufung in eine Gefahrenklasse gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Piktogramme:

Keine.

Codes zu(r) Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n):

Ungefährlich

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

Ungefährlich

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr 1272/2008:

SICHERHEITSDATENBLATT



VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

2/10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

Code(s) zu(m) Gefahrenpiktogramm(en), Signalwort(e): Keine.

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n): Ungefährlich

Ergänzende Code(s) zu Gefahrenhinweise(n): nicht zutreffend

Sicherheitshinweise:

Allgemein

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Inhalt (Reg.EC 648/2004): > 30% aliphatische Kohlenwasserstoffe, < 5% kationische Tenside, nichtionische Tenside, Duftstoffe

2.3. Sonstige Gefahren

Die Substanz/Mischung enthält KEINE PBT/vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EC) Nr 1907/2006, Anhang XIII Keine Informationen zu weiteren Gefahren.

ABSCHNITT3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

Unerheblich

3.2 Gemische

Siehe Absatz 16 für den vollen Wortlaut der Gefahrenhinweise. HINWEIS: Die Substanzen werden (*) gekennzeichnet, PRESENT bestimmter Grenzen

Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics beinhaltet weniger als 0,1 % w/w Benzol (EINECS Nr 200-753-7)

Substanz	Konzentration	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics	> 30 < 50%	EUH066; Asp. Tox. 1, H304	n.d.	n.d.	918-481-9	01-2119457 273-39
Citric Acid	> 1 < 5%	Eye Irrit. 2, H319	n.d.	77-92-9	201-069-1	01-2119457 026-42
Amines, coco alkyl, ethoyxlated	> 1 < 5%	Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319; Aquatic Chronic 2, H411	n.d.	61791-14-8	500-152-2	n.d.
Alcohols, C13-15, branched and linear, ethoxylated (*)	> 1 < 5%	Acute Tox. 4, H302; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 3, H412	n.d.	157627-86-6	500-337-8	n.d.
Sodium Cumenesulphonate	> 1 < 5%	Eye Irrit. 2, H319	n.d.	15763-76-5	239-854-6	01-2119489 411-37

ABSCHNITT4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation:

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. Sollten Sie sich unwohl fühlen, holen Sie medizinischen Rat ein.

SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

3 / 10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit der Haut:

Waschen Sie sich unter laufendem Wasser gründlich mit Seife.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit den Augen:

Waschen Sie sich sofort und gründlich für mindestens 10 Minuten unter laufendem Wasser.

Einnahme:

Spuelen Sie Ihren Mund gut. Man kann Aktivkohle in Wasser oder medizinisches Paraffinöl verabreichen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Keine Daten verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

ABSCHNITT5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Empfohlene Löschmittel:

Sprühwasser, CO2, Schaum oder chemische Trockenlöschmittel, je nach in Brand geratenen Materialien.

Brandschutzmaßnahmen zur Prävention:

Verwenden Sie Wasserstrahlen nur, um die Oberflächen des Containers im Brandfall zu kühlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar.

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Sichern Sie das Atemschutzgerät

Sicherheitshelm und Vollschutzanzug.

Strahlwasser kann zum Schutz der an der Löschung beteiligten Personen verwendet werden.

Sie können auch Atemschutzmasken verwenden, besonders bei der Arbeit in beengten oder schlecht belüfteten Bereichen oder wenn Sie halogenierte Feuerlöscher (Fluorene, Solkan 123, NAF, etc...) einsetzen.

Kühlen Sie die Behälter mit Sprühwasser.

ABSCHNITT6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Verlassen Sie die Umgebung der Freisetzung. Rauchen Sie nicht.

6.1.2 Für Notfall-Einsatzkräfte:

Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzkleidung

Von jeglichen offenen Flammen und mögliche Zündquellen fern halten. Rauchen Sie nicht.

Sicherstellung ausreichender Belüftung.

Gefahrenzone räumen und bei Bedarf Sachkundige hinzuziehen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Material mit Erde oder Sand binden.

Sollte das Produkt in das Kanalsystem gelangt sein oder Boden oder Vegetation kontaminiert haben, verständigen Sie

SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

4 / 10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

die Behörden.

Entsorgen Sie die Reste gemäß der Verordnungen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1 Zur Eindämmung:

Holen Sie das Produkt nach Möglichkeit zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung ein. Absorbieren Sie es, wenn möglich, mit inertem Material.

Vermeiden Sie ein Eindringen in das Kanalsystem.

6.3.2 Zur Einigung:

Waschen Sie den Bereich und die betroffenen Materialien nach dem Aufwischen mit Wasser ab.

6.3.3 Weitere Informationen:

Keine besonderen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13.

ABSCHNITT7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeiden Sie den Kontakt und die Inhalation der Dämpfe. Essen oder trinken Sie nicht beim Umgang mit dem Produkt.

Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Fest verschlossen und im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern. Bewahren Sie die Behälter aufrecht und sicher so auf, dass jegliches Fallen oder Zusammenstöße vermieden werden.

Kühl abseits von Wärmequellen und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):

Mit Vorsicht handzuhaben. Halten Sie den Behälter fest verschlossen.

Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker):

Mit Vorsicht handzuhaben. Lagerung in einem trockenen, belüfteten Ort, entfernt von Wärmequellen. Halten Sie den Behälter fest verschlossen.

ABSCHNITT8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Citric Acid
PNEC
Süßwasser = 0,44 (mg/l)
Sediment Süßwasser = 3,46 (mg/kg/Sediment)
Meerwasser = 0,044 (mg/l)
Sediment Meerwasser = 34,6 (mg/kg/Sediment)
STP = 1000 (mg/l)
Boden = 33,1 (mg/kg Boden)

SICHERHEITSDATENBLATT



VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

5/10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

Sodium Cumenesulphonate

DNEL

STP = 100 (mg/l)

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 53,6 (mg/m3) systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 7,6 (mg/kg bw/day) systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 13,2 (mg/m3) systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 3,8 (mg/kg bw/day) systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 3,8 (mg/kg bw/day) PNEC Süßwasser = 0,23 (mg/l) intermittierende Emissionen = 2,3 (mg/l)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten): Keine Kontrolle.

Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker): Keine Kontrolle.

Individuelle Schutzmaßnahmen:

- (a) Augenschutz / Gesichtsschutz Bei bestimmungsgemäßer Nutzung nicht notwendig.
 - (b) Hautschutz
- (i) Handschutz Bei normaler Verwendung nic

Bei normaler Verwendung nicht notwendig.

(ii) Weitere

Tragen Sie normale Arbeitskleidung.

(c) Atemschutz

Bei bestimmungsgemäßer Nutzung nicht notwendig.

(d) thermischen Gefahren Keine anzugebenden Gefahren

Überwachung der Umweltexposition:

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

ABSCHNITT9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische Eigenschaften	Wert	Bestimmungsmethode
Aussehen	cremig Emulsion	
Geruch	Parfümiert	
Geruchsschwelle	nicht relevant	
pH-Wert	zirka 3	

SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

6/10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

Physikalische und chemische Eigenschaften	Wert	Bestimmungsmethode
Schmelzpunkg/Gefrierpunkt	< 0°C	
Siedebeginn und Siedebereich	> 100°C	
Flammpunkt	> 70°C	ASTM D92
Verdunstungsrate	nicht verfügbar	
Entflammbarkeit (in fesem Zustand, gasförmig)	nicht entzündlich	
Obere/untere Zündgrenze oder Explosionsgrenzen	nicht relevant	
Dampfdruck	nicht verfügbar	
Dampfdichte	nicht verfügbar	
Relative Dichte	1.1 g/ml	
Löslichkeit	in Wasser	
Wasserlöslichkeit	Dispergierbar	
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	nicht verfügbar	
Selbstentzündungstemperatur	nicht verfügbar	
Zersetzungstemperatur	nicht verfügbar	
Viskosität	+/- 10000 cps (20°C)	Brookfield Viskosimeter
explosive Eigenschaften	nicht explosiv	
oxidierende Eigenschaften	nicht oxidierende	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Kein Risiko der Reaktivität.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Reaktionsgefahren bei sachgerechter Handhabung und Lagerung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Anmerkungen

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht.

SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

7 / 10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT11. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

ATE(mix) oral = 9.090,9 mg/kg ATE(mix) dermal = n.d. ATE(mix) inhal = n.d.

- (a) akute Toxizität:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (b) hautätzende Wirkung/Reizungen:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (c) ernsthafte Augenschäden/Reizungen:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (d) Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - (e) Keimzell-Mutagenität:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - (f) Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 - (g) Reproduktionstoxizität:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition:Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition:Sodium Cumenesulphonate: NOAEL (Oral): > 763 mg/kg bw/day (OECD 408); NOAEL (Dermal): > 440 mg/kg bw/day (OECD 411)
 - (j) Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht) =5000

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h) =5,2

Citric Acid:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht) =5400

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht) =2000

Alcohols, C13-15, branched and linear, ethoxylated (*):

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht) =300

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht) =2000

Sodium Cumenesulphonate:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht) =7000

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht) =2000

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h) =6,41

ABSCHNITT12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics:

LL50 (Fisch): > 1000 mg/l (96h) NOELR (Fisch): 0.101 mg/l (28d) LL50 (Daphnia): > 1000 mg/l (48h) NOELR (Daphnia): 32 mg/l (96h) EL50 (Algen): > 1000 mg/l (72h) NOELR (Algen): 1000 mg/l (72h)

EL50 (Mikroorganismen): > 1000 mg/l (48h)

Citric Acid:

LC50 (Fisch): 440 mg/l (48h) LC50 (Daphnia): 1535 mg/l (24h)

SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

8 / 10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

NOEC (Algen): 425 mg/l (8d)

TT (Mikroorganismen): >10000 mg/l (16h)

Alcohols, C13-15, branched and linear, ethoxylated (*):

CL50 (Fisch): 1-10 mg/l (96h) CE50 (Daphnia): 1-10 mg/l (48h) CE50 (Algen): 1-10 mg/l (72h)

CE10 (Mikroorganismen): > 1000 mg/l

Sodium Cumenesulphonate: LC50 (Fisch): > 1000 mg/l (96h) EC50 (Daphnia): > 1000 mg/l (48h) EC50 (Algen): > 230 mg/l (96h) NOEC (Algen): 31 mg/l (96h)

NOEC (Mikroorganismen): > 1000 mg/l (3h)

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics: Teilweise biologisch abbaubar

Citric Acid:

Bioabbaubarkeit = 97% (28d) (OECD Guideline 301 B)

Leicht biologisch abbaubar.

Sodium Cumenesulphonate: Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Sodium Cumenesulphonate:

BCF: < 2.3

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Substanz/Mischung enthält KEINE PBT/vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EC) Nr 1907/2006, Anhang XIII

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Beeinträchtigungen

Verordnung (EC) Nr 2006/907 - 2004/648

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside entsprechen den Kriterien betreffs biologischer Abbaubarkeit angegeben in der Verordnung EG Nr. 648/2004 über Detergenzien. Daten, die dies bestätigen, werden für die Entsorgung der zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und sind verfügbar auf direkte Anfrage oder Anfrage des Waschmittelherstellers.

SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

9/10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Verwenden Sie leere Behälter nicht weiter. Entsorgen Sie sie entsprechend der geltenden Richtlinien. Jeglicher Rest des Produkts sollte den geltenden Richtlinien entsprechend nach Rücksprache mit den autorisierten Betrieben entsorgt werden.

Erholen Sie sich nach Möglichkeit. Beachten Sie die geltenden regionalen oder nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Fällt nicht unter den Anwendungsbereich der Verordnung bezüglich des Transportes gefährlicher Güter mittels Straßenverkehr (ADR), Schiene (RID), Luftverkehr (ICAO / IATA) oder Seefracht (IMDG).

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Keine.

14.3. Transportgefahrenklasse(n)

Keine.

14.4. Verpackungsgruppe

Keine.

14.5. Umweltgefahren

Keine.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

ABSCHNITT15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften ful rden Stoff oder das Gemisch

Leg. 03.02.1997 n. 52 (Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe). Gesetzesverordnung Nr. 14/3/2003. 65 (Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe). Leg. 02.02.2002 n. 25 (Risiken durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit). Ministerialerlass 26.02.2004 Arbeit (Arbeitsplatzgrenzwerte); DM 03.04.2007 (Umsetzung der Richtlinie nicht. 2006/8/EG). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Verordnung (EG) n.790/2009.D.Lgs. 21. September 2005 n. 238 (Seveso-Richtlinie Ter). Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 - deutlich wassergefährdend

Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Bezugsquelle hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.



SICHERHEITSDATENBLATT

VITRO CARE

Ausgestellt 08/11/2018 - Rel. # 1 vom 08/11/2018

10 / 10

Gemäß der Verordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT16. Sonstige Angaben

16.1. Weitere Informationen

Darlegung der unter Punkt 3 bezeichneten Gefahrenhinweise

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 = Verursacht schwere Augenreizung.

H302 = Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H411 = Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H318 = Verursacht schwere Augenschäden.

H412 = Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Klassifizierung basierend auf den Daten aller Komponenten des Gemischs

Hauptinstrumente:

EG-Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH) und anschließende Änderungen EG-Verordnung Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP) und anschließende Änderungen

EG-Verordnung Nr. 830/2015 des Europäischen Parlaments und anschließende Änderungen EG-Verordnung Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und anschließende Änderungen

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Daten basieren auf unseren aktuellen Kenntnissen und informieren über eine sichere Handhabung und Verwendung des Produkts. Dieses Dokument ist weder ein Analysezertifikat noch ein technisches Datenblatt und stellt keine Vereinbarung bezüglich der spezifischen Eigenschaften des Produkts dar.

*** Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.